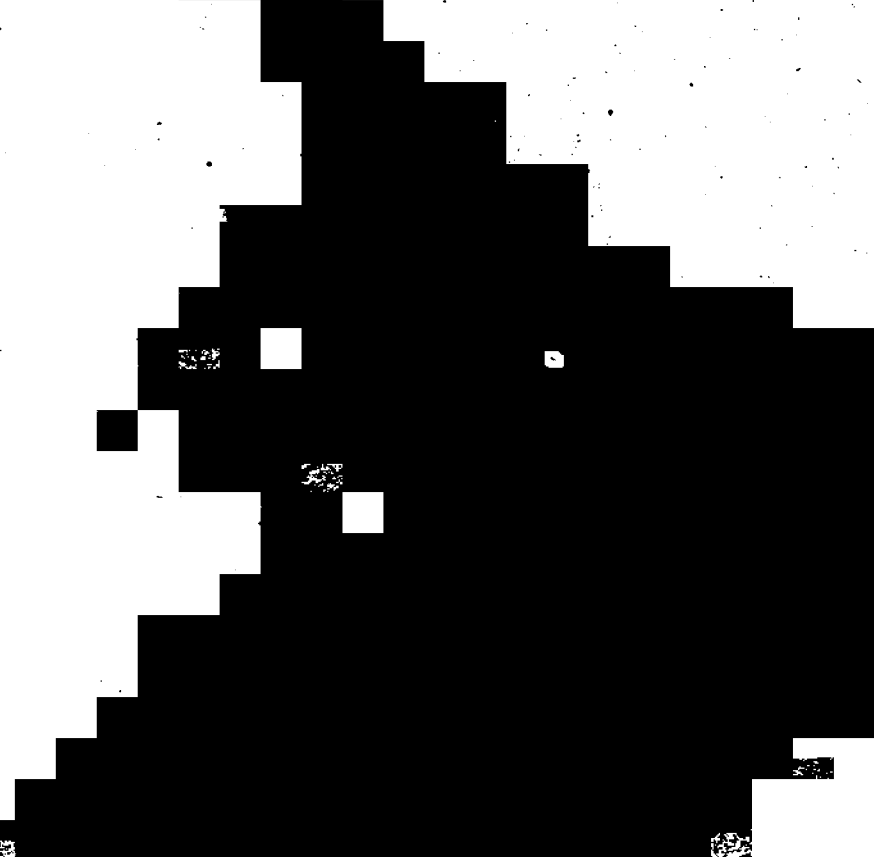
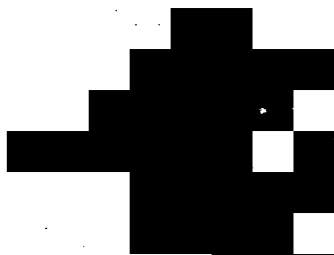


UNIVERSITÄT BERN  
VORLESUNGEN  
IM WINTERSEMESTER  
1946/47





UNIVERSITÄT BERN  
VORLESUNGEN  
IM WINTERSEMESTER  
1946/47



# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
Mitteilungen für die Studierenden .....	3
A. Allgemeine Vorlesung .....	7
B. Vorlesungen der Fakultäten:	
Evangelisch-theologische Fakultät.....	8
Christkatholisch-theologische Fakultät .....	10
Juristische Fakultät .....	10
Medizinische Fakultät.....	15
Zahnärztliches Institut .....	22
Veterinär-medizinische Fakultät.....	23
Philosophische Fakultät I.....	25
Philosophische Fakultät II.....	31
Lehramtsschule .....	38
Akademische Preisaufgaben .....	43

---

Das *Rektorat* und die *Universitätskanzlei* sowie die *Dekanate* der theologischen, der juristischen und der philosophischen Fakultäten befinden sich im Universitätsgebäude, ebenso die Verwaltung und die Quästur.

Die Universitätskanzlei ist während des Semesters geöffnet: Werktäglich von 10—12 Uhr und 14—17 Uhr, ausgenommen Samstag-nachmittag.

---

## Mitteilungen für die Studierenden

---

**Beginn der Immatrikulation:** 15. Oktober 1946

**Dauer der Vorlesungen:** 22. Okt. 1946 bis 21. Dez. 1946  
7. Jan. 1947 bis 1. März 1947

### **Dauer der Immatrikulationen:**

Die ordentlichen Immatrikulationen finden bis 14. November statt; nachträgliche Immatrikulationen nur ausnahmsweise bei ausreichender Begründung.

Bei der persönlichen Anmeldung auf der Kanzlei sind im Original vorzulegen: Maturitätszeugnis, Abgangszeugnisse von früher besuchten Hochschulen und bei unterbrochenem Studium ein bis in die letzte Zeit reichendes Sittenzeugnis, ferner ein Passbild.

### **Exmatrikulation:**

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 9 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat *auf Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester)*.

### **Kollegiengeld:**

Das *Kollegiengeld* beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, Fr. 5.— für die Semesterstunde. Nicht immatrikulierte Hörer (Auskultanten) zahlen ausserdem eine Semestergebühr von Fr. 5.—. Mit den Kollegiengeldern werden auch die *Semestergebühren* (Beiträge für das Hochschulsanatorium, Studentenkrankenkasse, Studentenversicherung, Studentenschaft, Wehrmannsausgleichskasse etc.) erhoben (die beurlaubten Studierenden haben nur die Beiträge für das Sanatorium, die Krankenkasse, die Hochschulbibliothek und die Wehrmannsausgleichskasse zu bezahlen). Ausserdem sind von den Studierenden, welche in Instituten und Laboratorien arbeiten, besondere Benützung- und Materialverbrauchsgebühren zu entrichten. — Die Ansätze der Kollegiengeldhonorare und der Gebühren sind in der Halle des Hauptgebäudes, im Lesesaal, im Kassenzimmer und in einzelnen Instituten angeschlagen.

Die *Oeffnungszeiten der Kasse* werden jeweilen am schwarzen Brett der Universität sowie der Institute und Kliniken bekanntgegeben. Für nähere Angaben siehe die Bestimmungen des Quästurreglementes.

### **Studentenversicherung:**

Die Studierenden der medizinischen und der vet.-medizinischen Fakultät, sowie diejenigen der andern Fakultäten, welche in Laboratorien arbeiten oder bestimmte Vorlesungen und Kurse (Turnen, Exkursionen etc.) belegen, sind gegen die Folgen von *Betriebsunfällen* versichert. Die Semesterprämie von Fr. 3.— wird mit den Kollegiangeldern bezogen. Jeder versicherte Studierende erhält anlässlich der Kollegiangeldzahlung die Versicherungsbedingungen. *Meldestelle für Betriebsunfälle:* Hochschulverwaltung (Tel. 2.22.79).

### **Studentenkrankenkasse:**

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für unentgeltliche Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung (nähere Angaben im Verzeichnis der Behörden, Lehrer, Anstalten und Studierenden der Universität).

### **Testaterteilung:**

Die Studierenden haben sich in die bis zum 15. November aufliegenden Einschreibelisten der Dozenten einzutragen. Die An- und Abmeldung bei den Dozenten hat persönlich zu geschehen. Die Anmeldung zum Testat ist erst nach der Einschreibung und der Bezahlung des Kollegiangeldes gestattet.

### **Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung**

findet zweimal im Jahr, im März und im September statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 1. August für die Herbstprüfung an den Präsidenten der kantonalen Maturitätskommission, Professor R. Feller, Finkenhübelweg 28, Bern, zu richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Das Prüfungsreglement enthält die Vorschriften für die Anmeldung auf Seite 9 und kann beim kantonalen Lehrmittelverlag, Speichergasse 14, Bern, bezogen werden. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den

eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Veterinäre und Pharmazeuten.

## **Die Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der Universität Bern**

findet jeweilen in den ersten Tagen des Semesters statt. Die Anmeldungen sind spätestens 14 Tage vor Beginn des Semesters an den Präsidenten der Kommission für die Zulassungsprüfungen, Professor R. Feller, Finkenhubelweg 28, Bern, zu richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Die Vorschriften sind in dem Reglement für die Zulassungsprüfungen enthalten, das von der Kanzlei der Universität bezogen werden kann. Die Zulassungsprüfung gibt Zutritt zum Studium und zur Doktorprüfung an der medizinischen Fakultät, nicht aber zu den eidgenössischen Medizinalprüfungen und zur Gültigkeit der Vorlesungen für die letztern, sowie zum Studium an der philosophischen Fakultät I und II, bei letzterer auch zur Doktorprüfung, sofern die Durchschnittsnote mindestens 4,5 beträgt. Für das Studium und die Doktorprüfung an der volkswirtschaftlichen Abteilung der juristischen Fakultät wird die Zulassungsprüfung anerkannt. Betreffend die Vorbedingungen für das Studium und die Doktorprüfung an der rechtswissenschaftlichen Abteilung der juristischen Fakultät wird auf das von der Universitätskanzlei zu beziehende Reglement verwiesen.

## **Zimmernachweis**

für Studierende durch die Universitätskanzlei und das städtische Wohnungsamt (Gurtengasse 3).

## **Auskunft**

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente auf der Universitätskanzlei. Schriftlichen Anfragen ist Rückporto beizulegen.

---

## **Schweizerische Dissertationszentrale :**

Zweck: Vermeidung von Bearbeitung eines Themas ohne Kenntnis der bereits erfolgten Inangriffnahme einer ähnlichen Arbeit. Anmeldungen auf den vorgedruckten, in der Universitätskanzlei erhältlichen Anmeldekarten sind zu richten an: Verband der Schweiz. Studentenschaften, ETH 44 a, Zürich.

## Bibliotheken :

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken zur Verfügung:

- a) **Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek)**, Geöffnet Werktags; die *Ausleihe* von 10—12, 14—16 Uhr, der *Lesesaal mit Katalogzimmer* ist durchgehend von 9—18 Uhr geöffnet; Samstag bis 17 Uhr.
- b) **Schweizerische Landesbibliothek**, Enthält nur Helvetica. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesezimmer geöffnet Werktags von 10—12, 14—19 Uhr. Ausleihe der Bücher von 10—12, 14—16 Uhr.
- c) **Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes**, Bern, Hallwylstr. 15. Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.
- d) **Schweizerische Volksbibliothek** (Oeffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern (Hallerstrasse 58). Einzelausleihe von **Berufs- und Fachliteratur** für jedermann: *Vormittags*: Dienstag bis Samstag 10—12 Uhr; *nachmittags*: Montag 13—16, Dienstag und Donnerstag 16—19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).
- e) **Bibliothek der Internationalen Strafrechts- und Gefängniskommission** in Bern, Oberweg 12. (Benützung unentgeltlich für Dozenten und Studierende der juristischen Fakultät).

**Museen**. Das **Kunstmuseum** (Ferd. Hodlerstr. 12) ist geöffnet von 10—12 und 14—16 Uhr (im Sommer an den Werktagen bis 17 Uhr), Dienstags sowie an hohen Feiertagen geschlossen. — Die Studierenden der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarte freien Eintritt; diese Vergünstigung bezieht sich jedoch nicht auf die veranstalteten Sonder-Ausstellungen.

Das **bernische historische Museum** (Kirchenfeld) ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich zugänglich.

Das **Naturhistorische Museum** (Bernastrasse 15) ist Samstags von 9—12, 14—16 und Sonntags 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—12, 14—16 Uhr geöffnet; für Studierende unentgeltlich gegen Vorweisung der Legitimationskarte.

**Konservatorium für Musik in Bern** (Kramgasse 36), Telephon 2.82.77. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16—17 Uhr. Das Sekretariat ist geöffnet: An Wochentagen, mit Ausnahme von Samstag, 15—18 Uhr.

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Uebungen *gegen Entrichtung eines Semesterbeitrages von Fr. 3.—* zur Benützung offen.

**Schweiz. Zentralstelle für Hochschulwesen**, Zürich, Postfach Selnau, Tel. 27 44 70, Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

---



# A. Allgemeine Vorlesung

## 1. Kulturhistorische Vorlesung

für Hörer aller Fakultäten und für ein weiteres Publikum  
je am **Mittwoch 17—19 Uhr**

### Das Nervensystem

in seiner Bedeutung für das menschliche Leben

*Einführung und Historisches* (2 Std.)

Prof. **Bluntschli** und Prof. **Hintzsche**

*Die peripheren Nerven und das Rückenmark* (4 Std.)

Prof. **v. Muralt** und Prof. **Hintzsche**

*Demonstrationen im Anatomischen und Physiologischen Institut* (2 Std.)

*Das Gehirn:*

*Sein Bau, spezifisches Verhalten und sein Rindenapparat* (2 Std.)

Pd. **Grünthal**

*Die Zentren und das Lokalisationsproblem* (2 Std.)

Prof. **Isenschmid**

*Demonstration und Filmvorführung* (2 Std.) *im Anatomischen und Physiologischen Institut.*

*Die Funktionen unserer Sinnesorgane:*

*vom Auge und Sehen* (2 Std.)

Prof. **Goldmann**

*Vom Hör- und Gleichgewichtsorgan* (2 Std.)

Dr. **Escher**

*Das Hautsinnesorgan und das Schmerzproblem* (2 Std.)

Prof. **Robert** und Prof. **Wildbrandt**

*Vom kranken Nervensystem:*

*Organische und funktionelle Geistesstörungen* (2 Std.)

Prof. **Klaesi**

*Krankheitsvorgänge im Gehirn und Rückenmark* (1 Std.)

Prof. **Walthard**

*Soziale Bedeutung der Geisteskrankheiten* (1 Std.)

Prof. **Wyrsch**

*Einfluss des Psychischen auf die Physis und Neurosen* (2 Std.)

Prof. **Müller**

*Sprachstörungen* (1 Std.)

Pd. **Lotmar**

*Rückblick und Ausblick* (1 Std.)

Prof. **Bluntschli**

## B. Vorlesungen der Fakultäten\*)

### Evangelisch-theologische Fakultät

2. *Allgemeine Religionsgeschichte III: Antike und Islam.* Dienstag, Freitag 11—12. Prof. **Haller**
3. *Geschichte Israels.* Montag, Dienstag, Freitag 10—11, Mittwoch 9—10. Derselbe
4. *Erklärung ausgewählter Psalmen.* Montag, Dienstag, Freitag 9—10. Derselbe
5. *Einführung in die neutestamentliche Wissenschaft.* 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **Michaelis**
6. *Erklärung der Bergpredigt.* Dienstag, Freitag 8—9. Derselbe
7. *Erklärung des 1. Korintherbriefes.* Dienstag 9—10, Freitag 16—18. Derselbe
8. *Neutestamentliche Theologie II.* Montag 10—11, Samstag 10—12. Derselbe
9. *Das Wunderproblem im Neuen Testament.* Dienstag 14—16. Pd. **Huber**
10. *Kirchengeschichte der Reformation und Gegenreformation.* Montag 8—10, Mittwoch 8—9, Donnerstag 8—10. Prof. **Guggisberg**
11. *Kolloquium zur Kirchengeschichte des Altertums und Mittelalters.* Freitag 9—10. Derselbe
12. *Kirchen- und Sektenkunde.* Montag 11—12, 15—16, Donnerstag 11—12. Derselbe
13. *Grundfragen der Kirchengeschichte und Geschichtsphilosophie.* Donnerstag 15—16. Prof. **Hoffmann**
14. *Schweizerische Kirchengeschichte im Zeitalter des Humanismus, der Reformation und Gegenreformation.* Donnerstag 10—12. Pd. **Strasser**
15. *Dogmatik I.* Montag bis Freitag 8—9. Prof. **Werner**

---

\*) Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

16. *Dogmengeschichte II.* Mittwoch, Donnerstag 9—10,  
Samstag 8—10. Prof. **Werner**
17. *Das eschatologische Problem (seine gegenwärtige  
Diskussion).* Donnerstag 10—11. Pd. **Buri**
18. *\*Das Mythologische in der Religion.* Montag 14—15. Pd. **Schär**
19. *Ethik: Die Familie und die Arbeit.* Montag 16—18.  
Prof. **de Quervain**
20. *Uebung: Luthers Sermon von guten Werken.* Diens-  
tag 10—11<sup>30</sup>. Prof. **de Quervain**
21. *Liturgik.* Mittwoch 10—12. Prof. **Schädelin**
22. *Geschichtliche Einführung in die Pädagogik.* Montag  
18—19, oder nach Vereinbarung. Lektor **Kasser**
23. *Kolloquium zur unterrichtlichen Behandlung der  
Psalmen.* Donnerstag 18—19, oder nach Verein-  
barung. Derselbe
24. *Die Rolle der Schweiz innerhalb der Geschichte der  
protestantischen Kirchenmusik.* Dienstag 14—15.  
Lektor **Senn**

### Seminar

25. *Alttestamentliches Seminar: Uebungen zur Septua-  
ginta* (in Verbindung mit Prof. Michaelis und  
Prof. Debrunner). Donnerstag 16—18. Prof. **Haller**
26. *Alttestamentliches Proseminar: Uebungen zur Tora.*  
Mittwoch 10—12. Derselbe
27. *Alttestamentliche Sozietät. Privatissime.*  
Jeweils am 1. Montag im Monat 17—19. Derselbe
28. *Neutestamentl. Seminar: Johanneische Abschieds-  
reden.* Freitag 10—12. Prof. **Michaelis**
29. *Kirchengeschichtliches Seminar: Die Mystik im  
Mittelalter.* Montag 16—18. Prof. **Guggisberg**
30. *Systematisches Seminar: Das Kanonproblem.* Frei-  
tag 16—18. Prof. **Werner**
31. *Homiletisches Seminar.* Dienstag 17—19. Prof. **Schädelin**
32. *Katechetisches Seminar.* Dienstag 15—17. Derselbe
33. *Praktikum kirchlichen Orgelspiels für evang. Theo-  
logiestudenten mit Klaviervorbildung.* Freitag  
14—16. Lektor **Senn**

## Christkatholisch-theologische Fakultät

34. *Erklärung ausgewählter Psalmen*. Dienstag, Samstag 9—10. Prof. **Rüthy**
35. *\*Das Geheimnis Israels nach Römer 9—11*. Dienstag 17—18. Prof. **Gaugler**
36. *Erklärung des Römerbriefes (Kapitel 12—16)*. Donnerstag 11—12, Freitag 15—17. Derselbe
37. *Neutestamentliche Zeitgeschichte (II Teil)*. Mittwoch 15—17 und Donnerstag 10—11. Derselbe
38. *Kirchengeschichte: Die Reformation*. Montag 15—17, Freitag 17—19. Prof. **Gilg**
39. *Das nachapostolische Zeitalter*. Samstag 10—12. Derselbe
40. *Dogmatik: Christologie und Soteriologie*. Donnerstag 14—17. Prof. **Küry**
41. *Liturgik (Fortsetzung)*. Dienstag 8—9. Prof. **Rüthy**

### Seminar

42. *Alttestamentliches Seminar: Haggai und Sacharja*. Freitag 8—10. Prof. **Rüthy**
43. *Seminar: Aus dem Schritttum der apostolischen Väter*. Mittwoch 17—19. Prof. **Gilg**
44. *Katechetisches Seminar: Exegetische und Katechetische Uebungen zu den Normalkatechismen der Hauptkonfessionen*. Dienstag 16—17. Prof. **Gaugler**

## Juristische Fakultät

45. *Römisches Privatrecht: Allgemeine Lehren*. Dienstag bis Freitag 10—11. N. N.
46. *Römisches Privatrecht: Personen-, Familien- und Erbrecht*. Dienstag bis Freitag 11—12. N. N.
47. *Romanistisches Seminar für Anfänger*. Alle 14 Tage. Samstag 10—12. N. N.
48. *Deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte*. Montag bis Donnerstag 9—10. Prof. **Liver**
49. *Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Sachenrecht I*. Montag bis Donnerstag 10—11. Derselbe

50. *Deutschrechtliche Uebungen: Quellenlektüre zur Ergänzung der Vorlesung über deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte.* Montag 17—19.  
Prof. **Liver**
51. *Kunst und Recht (mit Lichtbildern).* Dienstag 17—18. Prof. **Fehr**
52. *Bernische Rechtsgeschichte.* Mittwoch 14—16, Donnerstag 14—15.  
Prof. **Rennefahrt**
53. *Lesen bernischer Rechtsquellen.* Istündig. Derselbe
54. *Schweiz. Handelsrecht: Gesellschaftsrecht.* Freitag, Samstag 8—10.  
Prof. **v. Steiger**
55. *Handelsrechtliche Uebungen mit schriftlichen Arbeiten.* Alle 14 Tage. Montag 17—19. Derselbe
56. *Schweizerisches Familienrecht.* Dienstag, Donnerstag 8—10.  
Prof. **Guhl**
57. *Schweizerisches Wechsel- und Wertpapierrecht.* Mittwoch 8—10. Derselbe
58. *Uebungen im schweizerischen Obligationenrecht.* Freitag 16—18. Derselbe
59. *Extinction et modalités des obligations.* Lundi 16—18.  
Prof. **Mouttet**
60. *La Procédure civile cantonale.* Mercredi 14—16.  
Prof. **Comment**
61. *Discussion sur les principes généraux du droit.* Mercredi 16—17. Derselbe
62. *Internationales Privatrecht (vom schweiz. Standpunkt).* Montag, Dienstag 17—18.  
Prof. **Beck**
63. *Bernisches Zivilrecht (EG zum ZGB).* 2stündig.  
Prof. **Flückiger**
64. *Uebungen im bernischen Notariatsrecht.* Istündig. Derselbe
65. *Ausgewählte Probleme der Privatversicherung.* Montag 14—15.  
Prof. **W. Koenig**
66. *Juristische und technische Probleme der Lebensversicherung (für Juristen und Mathematiker).* Gemeinsam mit Prof. Alder. 2stündig. Derselbe
67. *Schweizerisches Obligationenrecht: Allgemeiner Teil.* 4stündig. Prof. **Merz**
68. *Strafrecht, allgemeiner Teil.* Montag, Donnerstag 10—12.  
Prof. **Delaquis**

69. *Strafrechtspraktikum mit schriftlichen Arbeiten.*  
Dienstag 17—19. Prof. **Delaquis**
70. *Bundesstrafprozessrecht.* Montag, Dienstag, Freitag  
14—15. Pd. **Lüthi**
71. *Luzernisches, solothurnisches und aargauisches  
Strafprozessrecht II (Haupt- und Rechtsmittel-  
verfahren).* Montag 18—19, Dienstag 16—17.  
Pd. **Waiblinger**
72. *Strafprozesspraktikum.* Montag 15—17. Derselbe
73. \* *Schweizerisches Arbeitsrecht I. Einführung und  
privatrechtlicher Teil.* Freitag 10—12. Pd. **Schweingruber**
74. *Einführung in die Rechtswissenschaft (Enzyklo-  
pädie).* Donnerstag, Freitag 10—11, Samstag  
9—10. Prof. **Huber**
75. *Schweizerisches Bundesstaatsrecht.* Donnerstag  
15—16, Freitag 14—16, Samstag 8—9. Derselbe
76. *Marken-, Muster- und Modellrecht.* Mittwoch 10—12.  
Prof. **v. Waldkirch**
77. *Uebungen im Völkerrecht.* Freitag 10—12. Derselbe
78. *Uebungen zum Bundesstaatsrecht (für Anfänger).*  
Dienstag 14—16. Pd. **Marti**
79. *Schweizerisches Wehrrecht.* Donnerstag 14—15,  
Freitag 11—12. Derselbe
80. *Schweizerisches Steuerrecht.* Dienstag, Mittwoch  
10—12. Prof. **E. Blumenstein**
81. *Praktikum im Schludbetreibungsrecht.* Donnerstag  
16—18. Derselbe
82. *Diritto amministrativo.* Ogni 15 giorni. Sabato dalle  
9 alle 11. Prof. **de Filippis**
83. *Theorie und Technik des Steuerrekurses.* Donners-  
tag 18—19. Prof. **Irene Blumenstein**
84. *Konversatorium und Repetitorium des bernischen  
Steuerrechts.* Mittwoch 16—18. Dieselbe
85. *Introduzione allo studio del diritto e ripetizioni.*  
2 ore. Lettore **Madonna**
86. *Diritto delle persone.* 2 ore da convenirsi. Lettore **Vinassa**
87. *Diritto delle obbligazioni, capitoli scelti.* 2 ore. Lo stesso

88. *Zivilprozessrecht II. Teil.* Freitag 8—10. Prof. **Matti**
89. *Uebungen im Zivilprozessrecht.* Mittwoch 14—16. Derselbe
90. *Geschichte der Nationalökonomie.* Dienstag, Freitag  
15—17. Prof. **Amonn**
91. *Geldtheorie.* Montag 15—17. Derselbe
92. *Uebungen für Anfänger (Proseminar).* Mittwoch  
16—17. Derselbe
93. *Uebungen für Fortgeschrittene (Seminar).* Donners-  
tag 15—17. Derselbe
94. *Allgemeine Wirtschaftsgeschichte.* Montag, Diens-  
tag 8—9. Prof. **R. König**
95. *Grundzüge der praktischen Nationalökonomie, I. Teil.*  
Dienstag 17—19, Donnerstag 14—16. Prof. **Marbach**
96. *Die wichtigsten Grundbegriffe der Nationalöko-  
nomie.* Montag 17—19. Derselbe
97. *Uebungen im Seminar.* Montag 10—12. Derselbe
98. *Betriebswirtschaftslehre III (Unternehmung).* Diens-  
tag, Mittwoch 10—12. Prof. **Walther**
99. *Die Bilanz der Unternehmung.* Alle 14 Tage. Don-  
nerstag 10—12. Derselbe
100. *Uebungen für Anfänger.* Mittwoch 14<sup>30</sup>—16. Derselbe
101. *Uebungen für Fortgeschrittene.* Alle 14 Tage. Don-  
nerstag 10—12. Derselbe
102. *\*Theorie und Praxis des Geld- und Kapitalmarktes,  
mit besonderer Berücksichtigung schweizerischer  
Verhältnisse.* Freitag 18—19. Prof. **Kellenberger**
103. *Aussprache über finanzielle und wirtschaftliche Ta-  
gesfragen (Anwendung und Erprobung volks-  
wirtschaftlicher Theorie).* Freitag 17—18. Derselbe
104. *Grundzüge der Methodologie der Nationalökonomie.*  
Montag 11—12. Pd. **Lifschitz**
105. *Einleitung in die Nationalökonomie.* Montag 18—19. Derselbe
106. *Volkswirtschaftliches Konversatorium.* Dienstag  
11—12. Derselbe
107. *Lektüre aus der sozialistischen Literatur.* Mittwoch  
18—19<sup>30</sup>. Derselbe

108. *Konservativismus, Liberalismus, Sozialismus und Anarchismus*. Donnerstag 18—19. Pd. **Liischitz**
109. *Allgemeine Preistheorie*. Freitag 10—12. Pd. **Sieber**
110. *Repetitorium der Nationalökonomie, I. Teil*. Dienstag 15—17 (verlegbar). Derselbe
111. *Allgemeine Verkehrspolitik, I. Teil (unter Berücksichtigung aller Verkehrsmittel einschliesslich des Nachrichtenverkehrs)*. 1stündig. Pd. **Meyer**
112. *Aktuelle Fragen der schweizerischen Verkehrswirtschaft, I. Teil*. 1stündig. Derselbe
113. *Spezielle Fremdenverkehrslehre: Der Fremdenverkehr in der Wirtschaft des Auslands*. Freitag 8—9. Lektor **Krapf**
114. *Kolloquium über Fragen des Fremdenverkehrs*. Freitag 9—10. Derselbe
115. *Statistik, allgemeiner Teil: Geschichte, Theorie und Technik der Statistik*. Montag, Dienstag und Freitag 14—15. Prof. **Pauli**
116. *Statistisches Seminar und Einführung in die Verwaltungspraxis*. Freitag 8—10. Derselbe
117. *Das Genossenschaftswesen*. Mittwoch 17—19. Derselbe
118. *\*Economie politique: Questions choisies*. Mardi 14—16. Prof. **Borle**
119. *\*Wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation: Bibliographische Hilfsmittel, Quellenkunde, Dokumentationsstellen, I. Teil*. Donnerstag 11—12. Dr. **Kern**
120. *Ernterversicherung: Organisation und Statistik*. Montag 18—19 (verlegbar). Pd. **Rommel**
121. *Schweizerische Prssepolitik 1933 — 1945*. Samstag 9—10. Prof. **Weber**
122. *Der journalistische Stil, mit Uebungen*. Samstag 10—12. Derselbe
123. *\*Einführung in die Buchhaltungs- und Bilanzierungskunde*. 2stündig. Lektor **Portmann**
124. *\*Die Buchführung der industriellen Unternehmung*. 2stündig. Derselbe
125. *\*Die Kalkulation im Warenhandel*. 1stündig. Derselbe
126. *\*Das Bankkontokorrent*. 1stündig. Derselbe



*Anmerkung:*

Gerichtsmedizinische Demonstrationen für Juristen siehe Nr. 161. Prof. Dettling.

Kriminalpsychopatologie s. Nr. 227. Prof. Müller.

Gerichtliche Psychiatrie s. Nr. 228. Prof. Wyrsh.

Einführung in die Kriminal-Psychologie, speziell für Juristen siehe Nr. 324. Prof. Herbertz.

Kriegsgeschichte und Militärwissenschaften siehe Nr. 410—413. Pd. Wirz, Oberst Schumacher.

Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie siehe Nr. 560. Pd. Staub.

## Medizinische Fakultät

127. *Systematische Anatomie I (Einleitung, Bewegungsapparat, Eingeweide)*. Gemeinsam mit Professor Hintzsche. Montag bis Freitag 8—9, Mittwoch 10—11, dazu Demonstrationen und Projektionen Dienstag und Freitag 10—11. Prof. **Bluntschli**
128. *Topographische Anatomie (mit Demonstrationen)*. Gemeinsam mit Prof. Hintzsche und Pd. Strauss. Dienstag, Mittwoch, Freitag 11—12. Derselbe
129. *Präparierübungen (mit Lehrunterredungen)*. Gemeinsam mit Prof. Hintzsche und Pd. Strauss. Täglich (ausser Samstag) 9—12, 14—17. Derselbe
130. *Arbeiten im Laboratorium*. Gemeinsam mit Prof. Hintzsche. Ganz- und halbtägig. Derselbe
131. *\*Entwicklung des Menschen nach der Geburt (einschliesslich der Konstitutionsanatomie)*. 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **Hintzsche**
132. *Mikroskopische Demonstrationen mit Kolloquium*. 2stündig, nach Vereinbarung. Pd. **Strauss**
133. *\*Normale Anatomie im Röntgenbild*. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
134. *Physiologie I*. Montag bis Samstag 9—10. Prof. **v. Muralt**
135. *Übungen zu Physiologie II*. Montag, Donnerstag 10—12<sup>30</sup>. Derselbe
136. *Arbeiten im physiologischen Laboratorium*. Ganz- und halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
137. *Physiologisches Praktikum für Fortgeschrittene*. Dienstag, Freitag 14—16<sup>30</sup>. Derselbe

138. *Innere Sekretion II.* Dienstag, Donnerstag 18—19.  
Pd. **Scheinfinkel**
139. *Repetitorium der Physiologie II.* Montag, Freitag  
18—19. Derselbe
140. *Klinische Gesichtspunkte zur Physiologie II.* 1stün-  
dig, nach Vereinbarung. Pd. **Schönholzer**
141. *Physiologische Chemie I.* Dienstag bis Freitag  
11—12. Prof. **Abelin**
142. *Physiologisch-chemisches Praktikum für Anfänger.*  
Montag 10—12, Donnerstag 17—18. Derselbe
143. *Ausgewählte Kapitel der physiologischen Chemie.*  
Montag 17—18. Derselbe
144. *Medizinisch-chemischer Kurs.* Mittwoch 14—17. Derselbe
145. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
146. *Die Wirkungsweise der Vitamine, unter besonderer  
Berücksichtigung ihrer Anwendung in Ernährung  
und Therapie.* 1stündig, nach Vereinbarung. Pd. **Jung**
147. *Pharmakologie und Toxikologie.* Montag bis Freitag  
16—17. Prof. **Wilbrandt**
148. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
149. *Arzneimittellehre für Studierende der Zahnheil-  
kunde.* Mittwoch 17—19 (verlegbar). Prof. **Gordonoff**
150. *Pharmakologie für Pharmazeuten und Chemiker I.*  
Dienstag 17—19 (verlegbar). Derselbe
151. *Pharmakologisches und pharmakotherapeutisches  
Kolloquium für Examenskandidaten.* 2stündig. Derselbe
152. *Hygiene.* Mittwoch 10—11, Donnerstag 9<sup>30</sup>—11,  
Samstag 11—12. Prof. **Hallauer**
153. *Immunität, Schutzimpfung und Serumtherapie.* Frei-  
tag 17<sup>30</sup>—19. Derselbe
154. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
155. *\*Grundzüge der Kulturhygiene (Sozialhygiene) und  
Erbhygiene.* Montag 18—19. Pd. **Zurukzoglu**
156. *\*Spezielle Kulturhygiene (Sozialhygiene): Die Pro-  
bleme der Psychohygiene unter besonderer Be-  
rücksichtigung des Gesunden.* Freitag 18—19. Derselbe

157. *Repetitorium der Hygiene und Bakteriologie (für Examenskandidaten)*. Findet in den Ferien statt. Pd. **Regamey**
158. *Methoden der spezifischen Diagnostik und Therapie, mit praktischen Uebungen*. 2stündig. Derselbe
159. *Desinfektion und Sterilisation für Mediziner, Pharmazeuten und Chemiker*. Mittwoch 9—10. Pd. **Fust**
160. *Insekten als Krankheitserreger und Krankheitsüberträger, für Mediziner und Pharmazeuten*. Mittwoch 17—18, nach Vereinbarung. Derselbe
161. *Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-, Zivilrechts- und Versicherungsfragen*. Dienstag 16—17. Prof. **Dettling**
162. *Gerichtliche Medizin*. Dienstag (*Demonstrationen*) 16—17, Donnerstag 15—17, Freitag 16—17. Derselbe
163. *Uebungen in Begutachtung*. Auf Anmeldung. Derselbe
164. *Arbeiten im Institut*. Ganz- und halbtägig. Derselbe
165. *Spezielle pathologische Anatomie*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11<sup>15</sup>—12<sup>15</sup>. N. N.
166. *Sektionskurs mit Demonstrationen*. Montag, Mittwoch, Freitag 14—16. N. N.
167. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Vorgerückte*. Dienstag 14—16. Prof. **Walthard**
168. *Pathologische Histologie mit diagnostischen Uebungen*. 2stündig. Derselbe
169. *Pathologische Physiologie*. Freitag 17—18. Prof. **Kottmann**
170. *Medizinische Klinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9<sup>45</sup>—11. Prof. **Frey**
171. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig. Derselbe
172. *Auskultations- und Perkussionskurs für Examenskandidaten*. 2stündig. Derselbe
173. *Perkussions- und Auskultationskurs für Anfänger*. Durch klinische Assistenten. Mittwoch 14—16. Derselbe
174. *Perkussions- und Auskultationskurs für Vorgerückte*. Durch klinische Assistenten. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
175. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Mageninhalt)*. Durch klinische Assistenten. Derselbe

176. *Medizinische Poliklinik.* Dienstag 11—12<sup>30</sup>. Prof. **Hadorn**
177. *Einführung in die Elektrokardiographie mit Kurvenlesen.* Dienstag 17—18. Derselbe
178. *Neurologischer Kurs, Praktikum der Untersuchungsmethoden des Nervensystems inkl. Elektrodiagnostik.* Mittwoch oder Donnerstag 8—10. Prof. **Isenschmid**
179. *Systematische Einführung in die Nervenheilkunde.* 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
180. *Repetitorium der Nervenheilkunde für Examenskandidaten.* 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
181. *Klinische Propädeutik.* Freitag 9<sup>45</sup>—11. Prof. **Schüpbach**
182. *Ausgewählte Kapitel der innern Medizin.* Mittwoch 17—18. Derselbe
183. *Topische Diagnose der Rückenmarks- und Gehirnerkrankheiten.* 1stündig. Pd. **Lotmar**
184. *Physikalische Therapie einschliesslich Balneologie.* 2stündig, nach Uebereinkunft. Pd. **Gukelberger**
185. *Repetitorium der innern Medizin für Examenskandidaten.* 1stündig, nach Vereinbarung. Pd. **Steinmann**
186. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag 16—17, Mittwoch 8—10. Prof. **Glanzmann**
187. *Die wichtigsten Infektionskrankheiten im Kindesalter.* Dienstag 16<sup>15</sup>—17. Im neuen Absonderungspavillon. Derselbe
188. *Entwicklung und Besonderheiten des Kindes. Mit Demonstrationen im kant.-bernischen Säuglingsheim Ellenau.* Samstag 14<sup>15</sup>—16. Prof. **Tobler**
189. *Chirurgische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8<sup>15</sup>—9<sup>30</sup>. Prof. **Lenggenhager**
190. *Praktische Uebungen in der chirurgischen Poliklinik.* Freitag 14—16. Derselbe
191. *Unfallmedizin mit praktischen Uebungen.* Mittwoch 16—17, Donnerstag 10—11. Prof. **Dubois**
192. *Orthopädie mit Demonstrationen.* Mittwoch 11<sup>30</sup>—12<sup>30</sup>, Donnerstag 11—12. Derselbe
193. *Allgemeine Chirurgie.* Donnerstag 8<sup>30</sup>—9<sup>30</sup> und 15—16. Prof. **Fonio**
194. *Chirurgie der Mundorgane. Für Zahnärzte.* Mittwoch 17—19. Derselbe

195. *Ausgewählte Kapitel aus der Kriegschirurgie.*  
Istündig. Prof. **Fonio**
196. *Chirurgische Tuberkulose.* Donnerstag 9—10. Pd. **Dumont**
197. *Chirurgische Diagnostik.* Montag 14<sup>30</sup>—16. Pd. **Dardel**
198. *Pathologie und Therapie der Extremitätenfrakturen.*  
Istündig, nach Vereinbarung. Prof. **Nigst**
199. *Spezielle Chirurgie.* Montag 18—19. Pd. **Saegesser**
200. *Klinik der chirurgischen Erkrankungen der Harn-  
organe.* Donnerstag 15—16. Pd. **Wildbolz**
201. *Verletzungen und chirurgische Erkrankungen der  
Gelenke, II. Teil.* Mittwoch 18—19. Pd. **Baumann**
202. *Geburtshilfliche und gynäkologische Klinik und Poli-  
klinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
17<sup>15</sup>—18<sup>30</sup>. Prof. **Guggisberg**
203. *Gynäkologisch-propädeutischer Untersuchungskurs.*  
Montag, Donnerstag 18<sup>30</sup>. Derselbe
204. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs (durch klinische  
Assistenten).* Istündig. Derselbe
205. *Propädeutische Vorlesungen über Geburtshilfe und  
Gynäkologie.* Dienstag, Donnerstag und Freitag  
18<sup>20</sup>—19. Prof. **Ludwig**
206. *Geburtshilflicher Operationskurs für Vorgerückte.*  
2stündig. Prof. **Neuweiler**
207. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Vorge-  
rückte.* Istündig. Derselbe
208. *Repetitorium des geburtshilflichen Operationskurses.*  
In den Ferien. 2stündig. Derselbe
209. *Die Geburtshilfe des praktischen Arztes.* Istündig.  
Pd. **Müller**
210. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.* Montag,  
Dienstag, Donnerstag 11<sup>15</sup>—12<sup>15</sup>, inkl. klinische  
Operationen und Demonstrationen (jeweils Mitt-  
woch und Samstag auf Einladung). Prof. **Goldmann**
211. *Funktionsstörungen des Sehorganes. Anomalien der  
Akkommodation und Refraktion, des Licht- und  
Farbensinnes.* Mittwoch 11<sup>25</sup>—12<sup>25</sup>. Derselbe
212. *Augenspiegelkurs für Fortgeschrittene.* Samstag  
11<sup>15</sup>—12<sup>15</sup>. Derselbe
213. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Freitag 14—15. Derselbe

214. *Ophthalmologie in der Praxis mit Demonstrationen.*  
Mittwoch 16—17. Pd. **Bangerter**
215. *Repetition der Ophthalmologie.* 1stündig. Pd. **Streuli**
216. *Otolaryngologische Klinik.* Dienstag 14—16. Prof. **Rüedi**
217. *Otolaryngologischer Kurs für Anfänger.* Mittwoch  
14—16. Derselbe
218. *Otolaryngologisches Praktikum für Vorgerückte.*  
Gemeinsam mit dem Sekundärarzt. Donnerstag  
14—15. Derselbe
219. *Otolaryngologische Klinik für Zahnärzte.* Gemein-  
sam mit dem Sekundärarzt. Donnerstag 18—19. Derselbe
220. *Psychiatrische Klinik.* Dienstag 14—16, Donnerstag  
8—10, Waldau. Prof. **Klaesi**
221. *Psychiatrische Poliklinik.* Montag 16—18, Murten-  
strasse 11. Derselbe
222. *Psychiatrisch-diagnostischer Kurs mit klinischer*  
*Visite.* Gemeinsam mit Pd. Weber. Donnerstag  
10—12, Waldau. Derselbe
223. *\*Dissozialität und Kinderpsychiatrie.* Dienstag  
15—16. Pd. **Tramer**
224. *Ueber Wesen, Entstehung und Bekämpfung der Gei-  
steskrankheiten.* 1stündig. Pd. **Walther**
225. *Einführung in die Grundlagen der Psychoanalyse II.*  
Dienstag 18—19. Prof. **Müller**
226. *Psychotherapie.* Freitag 17—18. Derselbe
227. *Kriminalpsychopathologie.* Freitag 18—19. Derselbe
228. *Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik (für*  
*Juristen).* Freitag 14—16. Prof. **Wyrsch**
229. *Rechtliche Grundlagen der gerichtlichen Psychiatrie*  
*(für Mediziner und Juristen).* 1stündig. Derselbe
230. *Psychiatrisch-diagnostischer Kurs mit klinischer*  
*Visite.* Gemeinsam mit Prof. Klaesi. Donnerstag  
10—12, Waldau. Pd. **Weber**
231. *Klinik und Psychopathologie des schwererziehbaren*  
*und nervösen Kindes. Für Mediziner und Pädä-  
gogen.* 2stündig. Pd. **Weber**
232. *\*Daseinserkenntnis und Daseinsanalyse.* Donnerstag  
18—19. Pd. **Blum**

233. *Pathologie des Zentralnervensystems mit anatomischen Demonstrationen.* Donnerstag 10—11, Waldau. Pd. **Grünthal**
234. *Arbeiten im hirnanatomischen Laboratorium der psychiatrischen Klinik Waldau.* Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
235. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.* Mittwoch 10<sup>30</sup>—11<sup>30</sup>, Freitag 11<sup>15</sup>—12<sup>15</sup>. Prof. **Robert**
236. *Dermatologisches Kolloquium für Vorgerückte.* Donnerstag 15—16. Derselbe
237. *Pathologie und Therapie der Geschlechtskrankheiten.* Donnerstag 16—17. Derselbe
238. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig. Derselbe
239. *Repetitorium der Dermatologie.* Donnerstag 17—18. Pd. **Schoch**
240. *Therapie der Hautkrankheiten.* Dienstag 17—18. Pd. **Kuske**
241. *Ausgewählte Kapitel aus der Röntgendiagnostik und Strahlentherapie mit Demonstrationen und Uebungen.* Freitag 8<sup>30</sup>—9<sup>30</sup>. Prof. **Liechti**
242. *Kurs der Durchleuchtung durch den 1. Assistenten.* Istündig, nach Vereinbarung. Derselbe
243. *Allgemeine Strahlenbiologie.* Istündig. Pd. **Minder**
244. *Arbeiten im Institut.* Gemeinsam mit Prof. Liechti, halbtägig. Derselbe
245. *Allgemeine Röntgendiagnostik (für Anfänger) mit praktischen Uebungen.* Istündig. Pd. **v. Ries**
246. *Kurzwellentherapie, Iontophorese und Quarzlichtbestrahlung mit praktischen Uebungen.* Istündig. Derselbe
247. *Kurs für Röntgendiagnostik der Thoraxorgane (insbesondere Durchleuchtung).* Istündig. Pd. **Schönholzer**
248. *\*Bioklimatologie für Mediziner und Naturwissenschaftler.* Istündig, nach Vereinbarung. Lektor **Brückmann**
249. *Pharmazeutische Chemie (anorganische Reihe).* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11—12. Prof. **Casparis**
250. *Pharmakochemie I (Glykoside).* 2 stündig. Derselbe
251. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganztägig. Derselbe
252. *Galenische Pharmazie.* Montag 8—9, Dienstag 10—11, Mittwoch und Donnerstag 8—9. Prof. **Mühlemann**

253. *Arbeiten im galenischen Laboratorium.* Ganztägig.  
Prof. **Mühlemann**
254. *Die Prüfungsmethoden der Ph. H. V.* Montag 9—10,  
Dienstag 8—9, Mittwoch 9—10. Derselbe

### Zahnärztliches Institut

255. *Einführung in die zahnärztliche Chirurgie (für Anfänger).* Mittwoch 11—12<sup>30</sup>. Doz. **Ott**
256. *Zahnärztliche chirurgisch-poliklinische Abteilung.*  
Montag bis Freitag 8—10. Derselbe
257. *Pathologie und Therapie der Mundorgane und prophylaktische Zahnheilkunde, I. Teil.* Montag,  
Donnerstag 18—19. Derselbe
258. *Chirurgisch-prothetischer Kurs.* Dienstag 17—19. Derselbe
259. *Extraktionskurs für Mediziner.* Nach Vereinbarung. Derselbe
260. *Konservierende Zahnheilkunde am Modell.* Montag  
14—16, Dienstag, Donnerstag 14—17, Freitag  
16—18, Samstag 8—11. Prof. **Jeanneret**
261. *Konservierende Abteilung.* Montag 14—16, Dienstag  
14—17, Donnerstag 14—18, Freitag 16—18,  
Samstag 8—11. Derselbe
262. *Entwicklungsgeschichte, normale Histologie und Morphologie der Zähne.* Samstag 10—11. Derselbe
263. *Konservierende Zahnheilkunde.* Donnerstag 17—18,  
Freitag 18—19. Derselbe
264. *Orthodontie.* Donnerstag 13<sup>45</sup>—14<sup>30</sup>. Prof. **Gubler**
265. *Orthodontie am Modell.* Mittwoch 14—18. Derselbe
266. *Orthodontisches Praktikum.* Mittwoch 14—18. Derselbe
267. *Kronen- und Brückenarbeiten am Modell.* Montag  
16—18, Freitag 14—16. Prof. **Schindler**
268. *Kronen- und Brückenkurs.* Montag 16—18, Freitag  
14—16. Derselbe
269. *Zahnärztlich-röntgenologischer Kurs.* Dienstag  
11—12. Derselbe
270. *Zahnärztliche Röntgenologie I (Aufnahmetechnik).*  
Montag 18—19. Derselbe
271. *Wissenschaftliche Arbeiten für Doktoranden.* Ganz-  
und halbtägig.

Diverse Dozenten des zahnärztlichen Instituts



272. *Zahnärztliche Prothetik am Modell.* Montag bis Freitag 8—12. Doz. **Gerber**
273. *Plattenprothetische Abteilung.* Montag bis Freitag 8—12. Derselbe
274. *Prothetik, Material- und Metallkunde.* Donnerstag 10—11. Derselbe
275. *Paradentosekurs für das 4. und 5. Semester.* Mittwoch 8—10. Pd. **Beyeler**

### Veterinär-medicinische Fakultät

276. *Anatomie des Bewegungsapparates.* Gemeinsam mit dem Prosektor. Montag bis Donnerstag 8—9, Dienstag, Mittwoch, Freitag 15—16. Prof. **Ziegler**
277. *Anatomie der Atmungs- und Verdauungsorgane.* Freitag, Samstag 8—9. Derselbe
278. *Topographische Anatomie (inkl. Gefäße und Nerven).* Montag bis Freitag 10—11. Derselbe
279. *Anatomie des Hausgeflügels, I. Teil.* Durch den Prosektor, 1stündig. Derselbe
280. *Präparierübungen I.* Montag bis Freitag 14—18. Derselbe
281. *Präparierübungen II, Uebungen im Exenterieren und Situs viscerum.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 14—18, Dienstag, Freitag, Samstag 8—10. Derselbe
282. *Repetitorium in Histologie und mikroskopischer Anatomie.* 2stündig. Derselbe
283. *Arbeiten im Institut.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
284. *Der Einfluss der Domestikation auf äussere und innere Organe und deren Funktion.* 1stündig. Pd. **Wenger**
285. *Spezielle pathologische Anatomie III.* Montag 17—18, Donnerstag 9—10. Prof. **Hauser**
286. *Pathologisch-anatomischer Sektions- und Demonstrationskurs.* Gemeinsam mit Prof. Schmid. Dienstag, Donnerstag 14—16, Samstag 8—10. Derselbe
287. *Arbeiten im Institut.* Ganz- oder halbtägig. Derselbe
288. *Mikrobiologie.* Dienstag, Donnerstag 14—16. Prof. **Schmid**
289. *Parasitologischer Kurs.* Montag, Dienstag 10—12. Derselbe

290. *Pathologisch-anatomischer Sektions- und Demonstrationskurs.* Gemeinsam mit Prof. Hauser.  
Dienstag, Donnerstag 14—16, Samstag 8—10. Prof. **Schmid**
291. *Arbeiten im Institut.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
292. *Veterinär-medizinische Klinik.* Montag bis Mittwoch,  
Freitag, Samstag 11—12. Prof. **Steck**
293. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Montag, Dienstag 16—17. Derselbe
294. *Klinische Untersuchungsmethoden.* Montag, Dienstag 8—9, Mittwoch 8—10. Derselbe
295. *Kleintierkrankheiten.* Durch den Sekundärarzt. Donnerstag 17—18. Derselbe
296. *Spezielle Chirurgie.* Montag, Freitag 9—10. Prof. **Leuthold**
297. *Hufbeschlag.* Mittwoch 17—18, Samstag 9—10. Derselbe
298. *Chirurgische Klinik.* Täglich 10—11, ausgenommen Donnerstag. Derselbe
299. *Kurs in Operations- und Verbandslehre, Hufbeschlag und Klauenpflege.* Montag, Mittwoch 14—16. Derselbe
300. *Praktikum in Chirurgie für Doktoranden.* Derselbe
301. *Krankheiten der Klauentiere.* Dienstag 9—10, Donnerstag, Freitag 8—9. Prof. **Hofmann**
302. *Ambulatorische Klinik.* In Verbindung mit dem Sekundärarzt. Täglich. Derselbe
303. *Buiatrische Klinik.* Donnerstag 10—12. Derselbe
304. *Kastrationsübungen beim Rind.* In Verbindung mit dem Sekundärarzt. Derselbe
305. *Praktikum in Buiatrik.* Für Doktoranden. Derselbe
306. *Geburtshilfe.* Samstag 8—9. Derselbe
307. *Geburtshilfliche Uebungen.* Freitag 14—16. Derselbe
308. *Vergleichende Neurologie.* Prof. **Frauchiger**
309. *Vergleichende Psychopathologie.* Derselbe
310. *Hygiene und Fütterungslehre.* Mittwoch, Donnerstag 16—17. Prof. **Duerst**
311. *Spezielle Zootechnik.* Freitag 16—18. Derselbe
312. *Beurteilung des Rindes.* Freitag 15—16 und praktische Uebungen und Exkursionen. Samstag 14—16. Derselbe

313. *Repetitorium der zootechnischen Fächer.* Mittwoch  
17—19. Prof. **Duerst**
314. *Zootechnisches Praktikum.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
315. *Leistungsprüfungen beim Pferd.* 2stündig. Pd. **Carnat**
316. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei.* Montag, Diens-  
tag 8—9. Prof. **Flückiger**
317. *Bienenkrankheiten.* 1stündig. Pd. **Morgenthaler**
318. *Repetitorium der Immunitätslehre.* 1stündig, nach  
Vereinbarung. Pd. **Saxer**
319. *Fleischschau.* Mittwoch 8—10. Lektor **Noyer**
320. *Milchkunde: Wesen und Eigenschaften der Milch.*  
Dienstag 17—18. Pd. **Kästli**
321. *Ausgewählte Kapitel der Veterinärparasitologie.*  
1stündig. Pd. **Kreis**

## Philosophische Fakultät I

322. \**Geschichte der Philosophie III (Scholastik, Renaissance, Neuzeit, 1. Teil).* Montag, Mittwoch, Don-  
nerstag 9<sup>30</sup>—11. Prof. **Herbertz**
323. \**Gegenwartsprobleme der Erkenntnistheorie.* Mon-  
tag, Mittwoch 11—12. Derselbe
324. \**Kriminalpsychologie, 1. Teil.* Freitag 11—12. Derselbe
325. *Uebungen zur angewandten Psychologie (Bespre-  
chung praktischer Fälle).* Freitag 9<sup>30</sup>—11. Derselbe
326. *Im philosophischen Seminar: Uebungen zu einem  
Klassiker.* Dienstag 9<sup>30</sup>—11. Derselbe
327. \**Hauptprobleme der Ethik.* Montag 14—15, Sams-  
tag 8—9. Prof. **A. Stein**
328. \**Die Philosophie von Hegel bis zur Gegenwart.*  
Dienstag, Donnerstag 14—15. Derselbe
329. *Philosophisches Seminar. Hegels Rechtsphilosophie.*  
Samstag 9—11. Derselbe
330. *Seminariübungen zu Kants „Prolegomena“ (als Ein-  
führung in Kants theoretische Philosophie).* Mon-  
tag 8—10. Derselbe
331. *Intelligenz- und Charakterprüfungen an Kindern.*  
Dienstag 17—18. Pd. **Baumgarten-Tramer**

332. *Uebungen in Selbst- und Fremdbeobachtung.* Dienstag 18—19. Pd. **Baumgartner-Tramer**
333. *Leitung selbständiger praktisch-psychologischer Arbeiten.* Dienstag 16—17. Dieselbe
334. *\*Die hauptsächlichsten Theorien über das Wesen der Schönheit.* 1stündig. Pd. **Roetschi**
335. *Entwicklungspsychologie.* 2stündig. Pd. **Keller**
336. *Uebungen zur Anthropologie und Entwicklungspsychologie.* 2stündig. Dieselbe
337. *Arabisch: Die Durra des Hariri.* 2stündig. Prof. **Widmer**
338. *Hebräisch: Raschi zum Pentateuch.* 2stündig. Dieselbe
339. *\*Chinesische Sprache und Schrift, 2. Kurs.* Donners- tag 11—12 und 15—16. Pd. v. **Tscharner**
340. *\*Chinesische Lektüre.* Donnerstag 17—19. Dieselbe
341. *\*Geschichte Chinas und seiner Beziehungen zum Westen bis zur Gegenwart, im Ueberblick.* Don- nerstag 16—17. Dieselbe
342. *Historische und vergleichende Grammatik des Latei- nischen. I. Einleitung und Lautlehre.* 2stündig. Prof. **Debrunner**
343. *Sanskritlektüre.* 2stündig. Dieselbe
344. *Kursorische lateinische Lektüre.* 2stündig. Dieselbe
345. *Uebungen zur Septuaginta.* Gemeinsam mit Prof. Haller und Prof. Michaelis. Donnerstag 16—18. Dieselbe
346. *Metrische Analyse ausgewählter Chorlieder der atti- schen Tragödie.* Montag 14—15. Prof. **Tièche**
347. *Aischylos.* Mittwoch 11—12, Freitag 9—11. Prof. **Theiler**
348. *Philologisches Proseminar: Uebungen zu Isokrates.* Mittwoch 9—11. Dieselbe
349. *Griechische Lektüre.* 2stündig. Dieselbe
350. *\*Lateinischer Anfängerkurs, I. Teil.* Montag, Freitag 13<sup>45</sup>—15. Dieselbe
351. *Die lateinische Komödie (mit Interpretationen).* Mon- tag 15—16, Mittwoch 8—9. Prof. **Wili**
352. *Seminar für klassische Altertumswissenschaft: Vergils Aeneis.* Dienstag 14—16. Dieselbe
353. *\*Lektüre der Institutionen des corpus iuris für Phi-ologen und Juristen.* Montag 16—18. Dieselbe

354. *Die hellenistisch-römische Kunst*. Donnerstag  
14<sup>30</sup>—16. Pd. **Bloesch**
355. *Repetitorium der klassischen Archäologie: Uebungen  
im vergleichenden Sehen*. Freitag 11—12. Derselbe
356. *Die deutsche Romantik*. Montag bis Donnerstag  
11—12. Prof. **Strich**
357. *Goethes Faust*. Mittwoch 17—18. Derselbe
358. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Uebungen in  
vgl. Literaturwissenschaft*. Dienstag 16—18. Derselbe
359. *Proseminar: Uebungen in Analyse und Vergleich  
von Dichtungen*. Montag 10—11. Derselbe
360. *\*Herder*. Mittwoch, Freitag 17—18. Prof. **Fränkel**
361. *Im deutschen Seminar: C. F. Meyers Hutten*. Sams-  
tag 9—11. Derselbe
362. *Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten*. Nur für  
Teilnehmer an den Uebungen. Alle 14 Tage.  
2stündig, privatissime. Derselbe
363. *Hauptfragen der deutschen Sprachwissenschaft*.  
Dienstag und Mittwoch 9—10. Prof. **Henzen**
364. *Geschichte der mhd. Literatur: Höfische Epik*. Diens-  
tag und Mittwoch 10—11. Derselbe
365. *Deutsches Seminar, ältere Abteilung: Ahd. poetische  
Denkmäler*. Montag 16—18. Derselbe
366. *Proseminar: Gotisch*. Freitag 14—15 (verlegbar). Derselbe
367. *Nikolaus Manuel und seine Zeit*. Donnerstag 10—11.  
Prof. **Zinsli**
368. *\*Englische Literatur im 17. Jahrhundert (Barock-  
epoche)*. Montag, Dienstag 15—16. Prof. **Funke**
369. *\*Geschichte der englischen Sprache I*. Donnerstag,  
Freitag 14—15. Derselbe
370. *\*Englische Literatur im 20. Jahrhundert (in ausge-  
wählten Kapiteln)*. Donnerstag 15—16. Derselbe
371. *Proseminar: English Writers of the 20th C. Trnsa-  
lation*. Mittwoch 9—10, Freitag 15—16. Derselbe
372. *Seminar: Old English Readings*. Samstag 10—12. Derselbe
373. *English Composition, Reading and Interpretation of  
a modern English text, Translation into English  
(advanced course)*. 2stündig. Lektorin **Charleston**

374. *Englischkurs für Hörer aller Fakultäten.* Montag,  
Donnerstag 18—19. Lektorin **Charleston**
375. *Some Problems of Modern Britain.* 1stündig. Dieselbe
376. \**La tragédie classique française: la formation du  
genre; l'oeuvre de Corneille.* Mercredi 10—11,  
vendredi 11—12. Prof. **Kohler**
377. \**Cours pratique: littérature et culture françaises.*  
Vendredi 9—11. Le même
378. *Proséminaire: lectures et conférences.* Mardi  
14—16. Le même
379. *Séminaire: méthode et pratique de l'histoire litté-  
raire.* Jeudi 16—18. Le même
380. \**Littérature française du moyen âge: le théâtre  
sérieux (exposé; et lecture de textes choisis).*  
Mardi 16—17, jeudi 15—16. Le même
381. *Introduction à l'étude scientifique du français mo-  
derne.* 2 leçons, dont une le jeudi de 14 à 15.  
Lecteur **Kuenzi**
382. \**La jeunesse de Chateaubriand.* Lundi 17—18.  
Pd. **L. Degoumois**
383. \**Benjamin Constant.* Lundi 18—19. Le même
384. *Figure e opere del Rinascimento. Parte II.* Martedì  
10—11, giovedì 10—11. Prof. **Jenni**
385. *Seminario d'Italiano. Esercitazioni su autori del  
Cinquecento.* Lunedì 14—16. Lo stesso
386. *Lettura e interpretazione di autori italiani.* Sabato  
10—11. Lo stesso
387. *Esercizi di stilistica.* 1 ora. Lo stesso
388. *Russisch für Anfänger.* Donnerstag 18—19<sup>30</sup>. Pd. **Dickenmann**
389. *Russisch, III. Kurs.* Donnerstag 14—15. Derselbe
390. *Urheimat und Ausbreitung der Slaven.* Donnerstag  
15—16. Derselbe
391. *Sprachwissenschaftliche Erklärung eines altrussi-  
schen oder altkirchenslavischen Textes.* Frei-  
tag 15—16. Derselbe
392. *Russische Zeitungslektüre.* Freitag 16—17. Derselbe
393. *Die russische Literatur des 19. Jahrhunderts II:  
Die Puschkinsche Plejade; Lermontov.* Freitag  
18—19. Derselbe

394. \**Deutsche Verfassungsgeschichte von der Reformation bis 1919.* Donnerstag, Freitag 15—16. Prof. **Näf**
395. \**Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Glaubenskämpfe und der Entfaltung des modernen Staates.* Montag, Donnerstag, Freitag 16—17. Derselbe
396. \**Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 17. Jahrhunderts.* Dienstag 16—17. Derselbe
397. *Historisches Seminar (für Vorgerückte).* Montag 9—11. Derselbe
398. \**Das Bronzezeitalter und seine Beziehungen zu Osteuropa.* Mittwoch 9—11. Prof. **Tschumi**
399. \**Formenkunde der Bronzezeit.* Dienstag 8—9. Derselbe
400. \**Das Hochmittelalter.* Montag 8—10. Derselbe
401. *Repetitorium des Mittelalters.* Dienstag 9—10. Derselbe
402. *Paläographie, III. Teil.* Samstag 10—12. Prof. **Kern**
403. *Chronologie, I. Teil und Siegelkunde.* 1stündig. Derselbe
404. \**Schweizergeschichte zur Zeit des Burgunderkrieges und der Reformation.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. **Feller**
405. \**Schweizergeschichte vom Wiener Kongress bis zum Bundesstaat.* Mittwoch, Donnerstag 17—18. Derselbe
406. \**Schweizergeschichte seit 1848.* Mittwoch 16—17. Derselbe
407. \**Repetitorium der Schweizergeschichte.* Samstag 11—12. Derselbe
408. \**Quellenkunde: 17. Jahrhundert.* Freitag 8—10. Derselbe
409. *Seminar: Reformation.* Samstag 8—10. Derselbe
410. \**Kriege und Krisen der alten Eidgenossenschaft in der Darstellung von Zeitgenossen (1315—1515).* Freitag 17—18. Pd. **Wirz**
411. \**Schiedsgerichte und Friedensschlüsse in Beispielen des Mittelalters seit der Zeit Karls des Grossen.* Freitag 18—19. Derselbe
412. \**Die Feldherrnkunst Napoleons.* Dienstag 17—18. Oberst **Schumacher**
413. \**Plan und Führung im Weltkrieg 1939/1945.* Dienstag 18—19. Derselbe
414. \**Staat und Kultur in der Schweiz des 19. Jahrhunderts (1830—1914).* 1stündig. Pd. **von Greyerz**

415. \**Ueber fachwissenschaftliche Bücherverzeichnisse als wichtige Hilfsmittel.* Dienstag 14—15. Lektor **W. Meyer**
416. \**Uebungen im Zusammenstellen und Zitieren von Veröffentlichungen.* Mittwoch 14—15. Derselbe
417. \**Die Kunst der Frührenaissance in Italien.* Dienstag, Freitag 17—18. Prof. **Hahnloser**
418. \**Die französische Malerei des 19. Jahrhunderts I.* Montag 18—19. Derselbe
419. \**Betrachtung von Originalen: Die italienischen Maler des Trecentos und Quattrocentos im Kunstmuseum.* Mittwoch 14—16. Derselbe
420. *Proseminar: Einführung in die Kunstgeschichte und Repetitorium II.* Donnerstag 8—11. Derselbe
421. \**Michelangelo.* Montag, Donnerstag 17—18. Prof. **W. Stein**
422. *Uebungen über Grundfragen der Plastik.* Freitag 15—17. Derselbe
423. *Gemäldekunde.* 2stündig. Prof. **Huggler**
424. \**Geschichte der russischen Musik I (an Schallplatten).* Dienstag, Freitag 18—19. Prof. **Kurth**
425. \**Hugo Wolfs Lieder, mit Vergleichen an zeitgenössischem Liedschaffen (Schallplatten).* Dienstag, Freitag 17—18. Derselbe
426. *Proseminar: Stilgeschichtliche Vergleiche.* Gemeinsam mit Frau Pd. Dikenmann-Balmer. Donnerstag 14—16. Derselbe
427. *Seminar: Bachs Orgelwerke.* Donnerstag 17—19. Derselbe
428. \**Collegium musicum (Besprechung und Ausführung älterer Chor- und Instrumentalmusik).* Freitag 20—22. Derselbe
429. \**Geschichte der Instrumentalsuite von ihren Anfängen bis Bach.* Montag 17—18. Pd. **Zulauf**
430. \**Debussy und der Impressionismus in der Musik. Mit Beispielen.* Dienstag 16—17. Frau Pd. **Dikenmann-Balmer**
431. \**Bach und Händel. Mit Beispielen.* Freitag 16—17. Derselbe
432. \**Harmonielehre II.* Montag und Mittwoch 18—19. Derselbe
433. *Proseminar: Stilgeschichtliche Vergleiche.* Gemeinsam mit Prof. Kurth. Donnerstag 14—16. Derselbe



434. \**Historische Kammermusikübungen* (z. T. im Anschluss an das *Colleg. musicum*). Nach Vereinbarung. Frau Pd. **Dikenmann-Balmer**

*Anmerkung:*

Übungen zur französischen Sprech- und Sprachkunde siehe Nr. 570—572.

Übungen in deutscher Sprache für Fremdsprachige siehe Nr. 564—567.

Kurse über spanische Sprache und über Theaterkunde werden später angezeigt.

Vorlesungen und Übungen zur Zeitungskunde siehe Nr. 121, 122.

Kunst und Recht siehe Nr. 51.

## Philosophische Fakultät II

435. *Integralrechnung*. Dienstag, Mittwoch 8—9. Prof. **Scherrer**
436. *Übungen zur Integralrechnung*. Donnerstag 8—9. Derselbe
437. *Partielle Differentialgleichungen*. Dienstag, Mittwoch 9—10. Derselbe
438. *Übungen für mittlere Semester*. Alle 14 Tage. Freitag 15—17. Derselbe
439. *Geometrisches Seminar*. Alle 14 Tage. Freitag 15—17. Derselbe
440. *Die Grundbegriffe der exakten Wissenschaften*. Donnerstag 18—19. Für Hörer aller Fakultäten. Derselbe
441. *Einführung in die höhere Analysis*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11—12. Prof. **Hadwiger**
442. *Inhalts-, Mass- und Integrationstheorie*. Montag, Freitag 11—12. Derselbe
443. *Übungsstunde und Formelrepetitorium*. Dienstag 14—15. Derselbe
444. *Ausgewählte Probleme der Wahrscheinlichkeitsrechnung*. Montag, Mittwoch 18—19. Derselbe
445. *Analytisches Seminar*. Dienstag 15—17. Derselbe
446. *Anwendung der Gruppentheorie auf die Algebra*. Montag, Freitag 8—9. Prof. **Michel**

447. *Algebraische Analysis II (mit Uebungen)*. Montag 17—18, Donnerstag 14—16. Prof. **Michel**
448. *Darstellende Geometrie II (Pyramide, Kegel, Prisma usw.)*. Montag 15—17. Derselbe
449. *Darstellende Geometrie IV (Axonometrie, Zentralprojektion)*. Mittwoch 10—12. Derselbe
450. *Repetitorium und Uebungen*. Freitag 14—15. Derselbe
451. *Analytische Geometrie II (Kegelschnitte)*. Freitag 15—17. Derselbe
452. *Versicherungstechnische Fondsprüfungen*. Dienstag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Alder**
453. *\*Technische und juristische Probleme der Lebensversicherung*. Gemeinsam mit Prof. Dr. W. Koenig. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
454. *Mathematische Statistik I*. Montag 15—17. Derselbe
455. *Uebungen zu den Fondsprüfungen*. Freitag 17—18. Derselbe
456. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar*. Freitag 18—19. Derselbe
457. *Neuere statistische Methoden II: Korrelations-theorie*. Alle 14 Tage. 2stündig. Pd. **Linder**
458. *Praktische und sphärische Astronomie*. Montag 15—17, Mittwoch 17—18. Prof. **Schürer**
459. *Stellarstatistik*. Dienstag 17—19. Derselbe
460. *Numerische Methoden der praktischen Analysis für Naturwissenschaftler*. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
461. *Astronomische Uebungen*. An einem Wochenabend nach Vereinbarung. Derselbe
462. *Experimentalphysik: Wärme, Elektrizität, Magnetismus*. Montag bis Freitag 9—10. Prof. **Greinacher**
463. *Ergänzungen zur Experimentalphysik*. Samstag 9—10. Derselbe
464. *Repetitorium der Physik*. Montag 17—18. Derselbe
465. *Physikalisches Kolloquium*. Gemeinsam mit Prof. Mercier. Nach Vereinbarung. Derselbe
466. *Physikalisches Praktikum für Anfänger*. 4stündig. Derselbe
467. *Physikalisches Praktikum für Vorgerücktere*. 3 halbe Tage. Derselbe

468. *Physikalisches Vollpraktikum*. Täglich, ausser Samstagnachmittag. Prof. **Greinacher**
469. *Elemente der Elektrodynamik, mit Uebungen*. Dienstag bis Donnerstag 10—11. Prof. **Mercier**
470. *Elektronentheorie (Dia-, Para- und Ferromagnetismus, Theorie der metallischen Leitung)*. Mittwoch, Freitag 9—10. Derselbe
471. *Tensoren und Spinoren und ihre Anwendungen in der Theorie der spintragenden Teilchen*. Freitag 10—12. Derselbe
472. *Seminar für theoretische Physik*. 2stündig. Derselbe
473. *Licht und Farben (technische Optik), mit Demonstrationen*. Dienstag 17—19. Prof. **König**
474. *Allgemeine Meteorologie*. 1stündig, nach Vereinbarung. Lektor **Brückmann**
475. *Bioklimatologie, für Mediziner und Naturwissenschaftler*. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
476. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie*. Montag bis Samstag 10—11. Prof. **Feitknecht**
477. *Praktikum für anorganische oder analytische Chemie*. Ganztägig. Derselbe
478. *Praktikum für anorganische oder analytische Chemie*. Halbtägig. Derselbe
479. *Praktikum für physikalische Chemie*. Gemeinsam mit Pd. Huber. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
480. *Kleines Praktikum für anorganische, analytische oder physikalische Chemie*. Nach Vereinbarung. Derselbe
481. *Chemisches Praktikum für Mediziner*. Montag, Mittwoch, Donnerstag 14—18. Derselbe
482. *Elektrochemie disperser Systeme*. Pd. **Huber**
483. *Besprechungen zum Praktikum für physikalische Chemie*. Freitag 14—15. Derselbe
484. *Praktikum für physikalische Chemie*. Gemeinsam mit Prof. Feitknecht. Ganz- oder halbtägig. Derselbe
485. *Analytische Chemie II*. Montag, Mittwoch 11—12. Lektor **Buser**
486. *Repetitorium zur quantitativen Analyse*. Freitag 11—12. Derselbe

487. *Besprechungen zur qualitativen Analyse für Anfänger.* 1stündig. Dr. **Buser**
488. *Aminosäuren und Eiweißstoffe.* Donnerstag 11—12. Prof. **Signer**
489. *Organisch-chemisches Praktikum.* Ganz- oder halbtägig. Derselbe
490. *Kleines organisches Praktikum für Nichtchemiker.* Nach Vereinbarung. Derselbe
491. *Chemisches Kolloquium.* Jede zweite Woche, Dienstag 16—18. Prof. **Signer**, Prof. **Feitknecht**
492. *Organische Farbstoffe I.* 1stündig. Pd. **Nitschmann**
493. *Besprechungen zum organisch-chemischen Praktikum für Chemiker.* 1stündig. Derselbe
494. *Kleines färberei-chemisches Praktikum.* Ca. 3 Wochen. Derselbe
495. *Arbeiten im Laboratorium für physikalisch-chemische Biologie.* Ganz- oder halbtägig, ausser Samstag. Frl. Prof. **Woker**
496. *Dasselbe, kleines Praktikum, mit besonderer Berücksichtigung der Vitamine, Hormone und Fermente.* 8stündig. Derselbe
497. *Kurs für die Untersuchung der Körperflüssigkeiten (Blut, Magensaft, Harn und Fermentreaktionen der Milch).* 3stündig. Derselbe
498. *Biochemisches Seminar (Repetitorium und Diskussion über den Chemismus biologisch wichtiger Prozesse).* 1stündig. Derselbe
499. *Biochemie II.* 3stündig. Derselbe
500. *Hormon- und Vitaminchemie.* 1stündig. Derselbe
501. *Chemie, Technologie und Beurteilung der Lebensmittel, II. spezieller Teil.* Dienstag 8—10. Prof. **Högl**
502. *Chemie und Technologie der Milch und Milcherzeugnisse: Die Milchbestandteile.* 1stündig. Montag 17—18. Pd. **Hostettler**
503. *Allgemeine Botanik und Biologie. Biologie der Thallophyten.* Montag bis Samstag 8—9. Prof. **Schopfer**
504. *Anfängerpraktikum: Cytologie, Zellphysiologie und Anatomie.* Freitag oder Samstag 14—17. Derselbe

505. *Praktische Arbeiten: Cytologie und Anatomie.* Gemeinsam mit Pd. von Büren. Ganz- oder halbtägig. Prof. **Schopfer**
506. *Praktische Arbeiten: Physiologie.* Ganz- oder halbtägig. Derselbe
507. *Physiologisch-chemisches Praktikum für Chemiker (mit Einführung in die Cytologie und Anatomie).* Gemeinsam mit Pd. von Büren. Derselbe
508. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum für Vorerückte.* Derselbe
509. *Repetitorium der Botanik.* Freitag 17—18. Derselbe
510. *Répétitoire de botanique pour étudiants de langue française.* Vendredi 18—19. Derselbe
511. *Antivitamine und antibiotische Substanzen.* Montag 17—18. Derselbe
512. *Repetitorium der pharmazeutischen Botanik.* Donnerstag 18—19. Prof. **Rytz**
513. *Entwicklungsgeschichte, Systematik und Geographie der höhern Kryptogamen (Moose und Pteridophyten).* 2stündig. Derselbe
514. *Embryologie der Angiospermen.* 1stündig. Pd. **v. Büren**
515. *Arbeiten im Laboratorium: Cytologie und Anatomie.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
516. *Physiologisch-chemisches Praktikum für Chemiker (mit Einführung in die Cytologie und Anatomie).* Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Derselbe
517. *Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie.* Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag 11—12. Prof. **Baltzer**
518. *Repetitorium und Kursbesprechung für Mediziner.* Mittwoch 11—12. Derselbe
519. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie.* Gemeinsam mit Prof. Baumann und Lehmann. Dienstag 14—17. Derselbe
520. *Zoologisches Halbpraktikum (Anatomie, Entwicklungsgeschichte und allgemeine Zoologie).* Gemeinsam mit Prof. Lehmann. Halbtägig. Derselbe
521. *Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Baumann und Lehmann. Ganz- oder halbtägig. Derselbe

522. *Zoologischer Referierabend*. Gemeinsam mit Prof. Baumann, Lehmann und Frau Pd. Meyer-Holzappel. Alle 14 Tage. Vorgesehen Montag 20 Uhr. Prof. **Baltzer**
523. *Tierische Krankheitserreger des Menschen und der Haustiere*. Dienstag 17—18. Prof. **Baumann**
524. *Die Vögel der Schweiz. Bestimmungskurs und Biologie*. 2stündig. Im Naturhistorischen Museum. Derselbe
525. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Gemeinsam mit Prof. Baltzer und Prof. Lehmann. Dienstag 14—17. Derselbe
526. *Zoophysiologie (im Rahmen der Hauptvorlesung über allgemeine Zoologie)*. Montag 11—12. Prof. **Lehmann**
527. *Bau und Biologie wirbelloser Tiere* (für die Phil.-II-Studierenden des Anfängerpraktikums). Mittwoch 11—12. Derselbe
528. *Physiologische Embryologie der Wirbeltiere (mit seminaristischen Uebungen)*. 2stündig. Derselbe
529. *Experimentelle Instinktpsychologie*. 1stündig. Frau Pd. **Meyer-Holzappel**
530. *Allgemeine Mineralogie I (geometrische und physikalische Kristallographie)*. Montag, Freitag 13<sup>30</sup>—14<sup>40</sup>, Mittwoch 14—16. Prof. **Huttenlocher**
531. *Allgemeine Petrologie*. Montag, Dienstag, Donnerstag 17—18. Derselbe
532. *Die Erzlagerstätten sedimentärer und metamorpher Entstehung*. 1stündig. Derselbe
533. *Mineralogisch-geologisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Prof. Cadisch und Günzler-Seiffert. Derselbe
534. *Vierstündiges Praktikum*. Derselbe
535. *Halbpraktikum*. Derselbe
536. *Ganzpraktikum*. Derselbe
537. *Bindungskräfte in Kristallen II*. Mittwoch 10—12. Pd. **Nowacki**
538. *Elektronenbeugung an Kristallen*. 1stündig. Derselbe
539. *Petrographie der Vogesen*. 2stündig. Pd. **Streckeisen**
540. *Geologie der Südalpen und Westalpen (exkl. Schweizeralpen)*. Montag 11—12. Prof. **Cadisch**
541. *Geologie von Afrika*. Donnerstag, Freitag 9—10. Derselbe

542. *Geologie der Mineral- und Thermalquellen.* Dienstag 9—10. Prof. **Cadisch**
543. *Dreistündiges Praktikum,* Freitag 14—17, event. verlegbar. }  
 544. *Halbpraktikum an drei Halbtagen* }  
 545. *Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständiges Arbeiten.* }  
 Gemeinsam mit Prof. Günzler  
 Derselbe  
 Derselbe  
 Derselbe
546. *Mineralogisch-geologisches Kolloquium.* Gemeinsam mit Prof. Huttenlocher und Prof. Günzler-Seiffert. Derselbe
547. *Formationskunde II (Mesozoikum).* 2stündig, Dienstag und Mittwoch 8—9. Prof. **Günzler-Seiffert**
548. *Amerika II.* 1stündig. Derselbe
549. *Praktika.* Gemeinsam mit Prof. Dr. Cadisch. 3stündig und an 3 Halbtagen. Derselbe
550. *Allgemeine Palaeontologie.* Donnerstag 14—15. Pd. **Rutsch**
551. *Palaeontologisches Praktikum.* Donnerstag 15—18. Derselbe
552. *Physikalische Geographie, I. Teil.* Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Nussbaum**
553. *Geographie der Schweiz.* Mittwoch 15—17. Derselbe
554. *Ausgewählte Kapitel der Anthropogeographie.* Dienstag 18—19. Derselbe
555. *Kartographische Uebungen.* Freitag 8—9. Derselbe
556. *Repetitorium der allgemeinen Geographie.* Gemeinsam mit Pd. Gygax. Freitag 9—10. Derselbe
557. *Geographisches Praktikum.* Freitag 10—12 oder nach Vereinbarung. Derselbe
558. *Länderkunde von Nordamerika.* 3stündig. Freitag 14—15, 16—17, Mittwoch 14—15. Pd. **Staub**
559. *Repetitorium in Länderkunde.* 1stündig. Derselbe
560. *Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie.* 2stündig. Samstag 8—10. Derselbe
561. *Wirtschaftsgeographisches Seminar.* 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
562. *Einführung in die Hydrologie II.* 1stündig, nach Vereinbarung. Pd. **Gygax**
563. *Repetitorium in allgemeiner Geographie.* Gemeinsam mit Prof. Nussbaum, 1stündig. Derselbe

## Lehramtsschule

### I. 2

564. *Laut- und Formenlehre.* Donnerstag 8—9, 14—15,  
Freitag 8—9. Prof. **Zinsli**
565. *Stilkritische Uebungen (Besprechung schriftlicher Arbeiten und allgemeiner stilistisch-grammatischer Fragen).* Donnerstag 9—10, Freitag 9—10. Derselbe
566. † *Fortbildungskurs in deutscher Sprache (Grammatik, Uebersetzungen und schriftliche Arbeiten).* 2stündig. Lektor **Tribolet**
567. † *Neuhochdeutsche Lesestücke mit Erklärungen und Gesprächsübungen.* 1stündig. Derselbe
568. *La tragédie classique française: la formation du genre; l'oeuvre de Corneille.* Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **Kohler**
569. †† *Proséminaire français: textes et conférences sur la littérature.* Mardi 14—16. Le même
570. *Sprech- und Vortragsübungen.* Montag 9—10, Freitag 10—11. Lectrice **Herking**
571. †† *Grammaire et Lexicologie.* Lundi 10—11, jeudi 11—12. La même
572. *Exercices de grammaire française.* Mercredi 14—16, jeudi 17—18. Lecteur **Kuenzi**
573. *Englische Literatur im 20. Jahrhundert.* Donnerstag 15—16. Prof. **Funke**
574. *Translations into English, Grammar, Reading and Interpretation of an English text.* 2stündig. Lektorin **Charleston**
575. *Lettura di prosa moderna. Con esercizi di conversazione ed esposizione.* Due ore. Prof. **Jenni**
576. *Complementi di sintassi. Lezioni ed esercitazioni.* 1 ora. Lo stesso
577. *Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Glaubenskämpfe und der Entfaltung des modernen Staates.* Montag, Donnerstag, Freitag 16—17. Prof. **Näf**
578. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 17. Jahrhunderts.* Dienstag 16—17. Derselbe

---

† Für Französisch- und Italienischsprechende.

†† Für Französischsprechende.



579. *Das Hochmittelalter*. Montag 8—10. Prof. **Tschumi**
580. *Schweizergeschichte zur Zeit des Burgunderkrieges und der Reformation*. Montag, Dienstag 17—18.  
Prof. **Feller**

Die Vorlesungen über Religion werden turnusgemäss wiederum im Wintersemester 1947/48 und Sommersemester 1948 abgehalten werden.

581. *Physikalische Geographie, I. Teil*. Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Nussbaum**
582. *Geographie der Schweiz*. Mittwoch 15—17. Derselbe
583. *Kartographische Uebungen*. Freitag 8—9. Derselbe
584. *Uebungen im technischen Zeichnen*. Montag 10—12.  
Lektor **Braaker**
585. *Schrift und schmückendes Zeichnen*. Samstag 8—10. Derselbe
586. *Malübungen*. Samstag 10—12. Derselbe
587. *Turnen: Bewegungs- und Haltungsschulung, Technik und Methodik des Geräteturnens, Hallenspiele*. Montag, Dienstag 18—19. *Technik und Methodik des Schulschullaufes*. Nach Vereinbarung. Lektor **Müllener**

## II. 2

588. *Algebraische Analysis II (mit Uebungen)*. Montag 17—18, Donnerstag 14—16. Prof. **Michel**
589. *Darstellende Geometrie II (Pyramide, Kegel, Prisma usw.)*. Montag 15—17. Derselbe
590. *Analytische Geometrie II (Kegelschnitte) für Seminarabsolventen*. Freitag 15—17. Derselbe
591. *Experimentalphysik: Wärme, Elektrizität, Magnetismus*. Montag bis Freitag 9—10. Prof. **Greinacher**
592. *Ergänzungen zur Experimentalphysik*. Samstag 9—10. Derselbe
593. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie*. Montag bis Samstag 10—11. Prof. **Feitknecht**
594. *Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag 11—12. Prof. **Baltzer**

595. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I.* Gemeinsam mit Prof. Baumann und Lehmann. Dienstag 14—17. (Für die Studierenden des Lehramts in Zoologie ist ein zoologisches Praktikum, Sommer- oder Winterkurs obligatorisch.) Prof. **Baltzer**
596. *Bau und Biologie wirbelloser Tiere (für die Phil.-II-Studierenden des Anfängerpraktikums).* Mittwoch 11—12. Prof. **Lehmann**
597. *Zoophysiologie (im Rahmen der Hauptvorlesung über allgemeine Zoologie).* Montag 11—12. Derselbe
598. *Allgemeine Botanik und Biologie. Biologie der Thallophyten.* Montag bis Samstag 8—9. Prof. **Schopier**
599. *Allgemeine Mineralogie I (geometrische und physikalische Kristallographie).* Montag, Freitag 13<sup>30</sup>—14<sup>40</sup>. Prof. **Huttenlocher**
- |                   |   |                       |
|-------------------|---|-----------------------|
| <i>Religion</i>   | } | siehe Abteilung I, 2. |
| <i>Geographie</i> |   |                       |
| <i>Zeichnen</i>   |   |                       |
| <i>Turnen</i>     |   |                       |

I. 4

Die Vorlesungen über Pädagogik werden später angekündigt.

600. *Nikolaus Manuel und seine Zeit.* Donnerstag 10—11. Prof. **Zinsli**
601. *Sprachwissenschaftliche Uebungen: Lektüre aus dem Werk Nikolaus Manuels.* Freitag 10—11. Derselbe
602. *Die deutsche Romantik.* Montag bis Donnerstag 11—12. Prof. **Strich**
603. *Uebungen in Analyse und Vergleich von Dichtungen.* Montag 10—11. Derselbe
604. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne.* 2 leçons, dont une le jeudi de 14 à 15. Lecteur **Kuenzi**
605. *La tragédie classique française: la formation du genre; l'oeuvre de Corneille.* Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **Kohler**
606. *Cours pratique: littérature et culture françaises.* Vendredi 9—11. Le même
607. *Englische Literatur im 20. Jahrhundert.* Donnerstag 15—16. Prof. **Funke**

608. *English Writers of the 20th c. Translation.* Mittwoch  
9—10, Freitag 15—16. Prof. **Funke**
609. *Figure e opere del Rinascimento. Parte II.* Martedì,  
giovedì 10—11. Prof. **Jenni**
610. *Lettura e interpretazione di autori italiani.* Sabato  
10—11. Lo stesso
611. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte  
des 17. Jahrhunderts.* Dienstag 16—17. Prof. **Näi**
612. *Kolloquium und Repetitorium.* Dienstag 15—16. Derselbe
613. *Schweizergeschichte vom Wiener Kongress bis zum  
Bundesstaat.* Mittwoch, Donnerstag 17—18. Prof. **Feller**

Die Vorlesungen über Religion werden turnusgemäss  
wiederum im Wintersemester 1947/48 und Sommer-  
semester 1948 abgehalten werden.

614. *Länderkunde von Nordamerika.* Mittwoch 14—15,  
Freitag 14—15, 16—17. Pd. **Staub**
615. *Malen.* Montag 14—16. Lektor **Braaker**
616. *Figürliches Zeichnen.* Mittwoch 14—16. Derselbe
617. *Kunstgeschichte, innerhalb des Zeichnungsunterrichts.*  
Mittwoch 16—17. Derselbe
618. *Methodik des Zeichenunterrichtes.* Mittwoch 17—18. Derselbe
619. *Didaktik: Fragen der allgemeinen Sekundarschul-  
methodik.* Montag 16—18. Lektor **Pulver**

#### II. 4

620. *Integralrechnung.* Dienstag, Mittwoch 8—9. Prof. **Scherrer**
621. *Uebungen zur Integralrechnung.* Donnerstag 8—9. Derselbe
622. *Repetitorium und Uebungen.* Freitag 14—15. Prof. **Michel**
623. *Darstellende Geometrie IV (Axonometrie, Zentral-  
projektion).* Mittwoch 10—12. Derselbe
624. *Physikalisches Praktikum für Anfänger.* 4stündig.  
Prof. **Greinacher**
625. *Chemisches Praktikum.* Montag, Freitag 8—12.  
Prof. **Feitknecht**
626. *Botanisches Anfängerpraktikum: Cytologie, Zell-  
physiologie und Anatomie.* Freitag oder Samstag  
14—17. Prof. **Schopfer**

627. *Répertoire de botanique pour étudiants de langue française.* Vendredi 18—19. Prof. **Schopier**
628. *Stilkritische Uebungen.* Donnerstag 9—10, Freitag 9—10. Prof. **Zinsli**
- |                                |   |                       |
|--------------------------------|---|-----------------------|
| <i>Allg. Erziehungslehre I</i> | } | siehe Abteilung I, 4. |
| <i>Didaktik</i>                |   |                       |
| <i>Religion</i>                |   |                       |
| <i>Geographie</i>              |   |                       |
| <i>Zeichnen</i>                |   |                       |
| <i>Turnen</i>                  |   |                       |

### Vorkurs

für Inhaber eines Maturitätszeugnisses

629. *Einführung in die allgemeine Psychologie und Pädagogik.* 4stündig. Lektor **Pulver**
630. *Einführung in die Elemente der Volksschulmethodik.* 2stündig. Derselbe
631. *Gemeinsame Lektionsbesuche.* 2stündig. Derselbe
632. *Lehrübungen in städt. Primarschulklassen.* Derselbe
633. *Ausgewählte Kapitel aus der Gesundheitspflege (besondere Berücksichtigung des Schulkindes).* 2stündig, nach Vereinbarung. Pd. **Lauener**
634. *Wandtafelzeichnen.* Mittwoch 8—10. Lektor **Braaker**
635. *Turnen: Einführung in den Schulturnunterricht der Knaben und Mädchen.* 3stündig, nach Vereinbarung. Lektor **Müllener**

## Akademische Preisaufgaben

### Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1946

**Eduard Adolf Stein-Preis (Christkatholisch-theologische Fakultät):** Die Aufgabe lautet: „Darstellung und Beurteilung der Mysterienlehre Odo Casels unter Berücksichtigung der einschlägigen Kontroversliteratur.“

### Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1946

**Travers-Borgström-Stiftung (Juristische Fakultät).** Die Aufgabe lautet: „Der Sparkassenvertrag unter besonderer Berücksichtigung der Verjährungsbestimmungen.“

**Lazarus-Preis (Philosophische Fakultät I):** Die Aufgabe lautet: „Auf Grund von Wilhelm Meisters Lehr- und Wanderjahren ist der Wandel in den pädagogischen Grundanschauungen Goethes zu bestimmen, ihre verschiedenen Phasen sind zu beschreiben und die Formen darzustellen, die Goethes Erziehungslehre im hohen Alter angenommen hat. Das Ergebnis ist mit den Hauptgestalten des Erziehungsdenkens in der neueren Zeit zu vergleichen, soweit sie typisch sind.“

### Fakultätspreise

**Evangelisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Geschichte und Idee der Admission in der bernischen Kirche.“

**Christkatholisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Der messianische Charakter des 2. Psalms.“

**Juristische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Standortsfrage in der schweizerischen Hotellerie.“

**Medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Welche geweblichen Veränderungen im weiblichen Genitalapparat der Säugetiere kennzeichnen die sogenannte Praeimplantationsphase der Schwangerschaft?“

**Veterinär-medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Es ist zu versuchen, von allen Haustieren photographische Abbildungen des Augenhintergrundes zu erstellen, eventuell unter Verwendung des Refraktometers nach Cottier.“

**Philosophische Fakultät I.** Die Aufgabe lautet: „Die Terminologie in den grammatikalischen und exegetischen Werken des Ibn Esra.“

**Philosophische Fakultät II.** Die Aufgabe lautet: „Beiträge zur Frage der Zusammensetzung und Konstitution der basischen Doppelsalze.“

### **Preisaufrage, fällig auf den 1. August 1947**

**Eduard Adolf Stein-Preis (Juristische Fakultät).** Die Aufgabe lautet: „Die Verwirkung des Ausschlagungsrechtes im schweizerischen Erbrecht.“

### **Preisaufragen, fällig auf den 1. Oktober 1947**

**Travers-Borgström-Stiftung (Juristische Fakultät).** Die Aufgabe lautet: „Die Gemeindeautonomie im schweizerischen Recht (rechtsvergleichend darzustellen).“

**Lazarus-Preis (Philosophische Fakultät I):** Die Aufgabe lautet: „Pestalozzis Denken, seine geschichtlichen Wurzeln und seine grundsätzliche Bedeutung.“

### **Fakultätspreise**

**Evangelisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Tod und Unterwelt im Alten Testament.“

**Christkatholisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Joseph von Görres' religiöse Entwicklung und kirchengeschichtliche Bedeutung.“

**Juristische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die verfassungsrechtliche Bedeutung des Pfaffenbriefes vom 7. 10. 1370.“

**Medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Experimentelle Untersuchungen über die Resorption collagener Substanzen und die Hyalinbildung im Bindegewebe.“

**Veterinär-medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Es sind die wichtigsten Ursachen und Bekämpfungsmassnahmen der Fortpflanzungsstörungen bei Rindern in einem Wirtschaftsgebiet der Schweiz zu studieren.“

**Philosophische Fakultät I.** Die Aufgabe lautet: „Die Kalendarien der Handschriftensammlung der Stadtbibliothek Bern.“

**Philosophische Fakultät II.** Die Aufgabe lautet: „Es ist auf Grund von Feldaufnahmen in einer bestimmten Gebirgsgruppe und vermittelt mikroskopischer Untersuchungen, insbesondere Färbungsverfahren, das Problem der Dolomitbildung zu behandeln.“

---

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.